

---

## Europas digitale Souveränität wächst – CISPE wählt Anexia-CEO Alexander Windbichler als ersten Österreicher in den Vorstand

---

**CISPE, die führende europäische Interessensvertretung für Cloud-Anbieter, hat ihre Führungsstruktur europäisiert. Zum ersten Mal hat Österreich mit Alexander Windbichler, CEO von Anexia, einen Vertreter in der wichtigsten Cloud-Organisation Europas.**

**Klagenfurt, 14.02.2025** – CISPE (Cloud Infrastructure Services Providers in Europe) stellt sich mit einer rein europäischen Führungsstruktur neu auf. Ziel ist es, Europas digitale Souveränität zu stärken und Cloud-Infrastrukturdienstleistern mehr Einfluss zu geben. Das ist ein deutliches Signal für Wettbewerb sowie Unabhängigkeit gegenüber globalen Tech-Konzernen und geopolitischen Einflussnahmen. Mit der Wahl von Anexia-CEO Alexander Windbichler ist nun auch erstmals ein Österreicher im CISPE-Vorstand vertreten.

### **Windbichler: „Wir müssen Europas digitale Wettbewerbsfähigkeit zurückgewinnen“**

Der österreichische Cloud-Anbieter Anexia ist seit Jahren eine treibende Kraft für nachhaltige und souveräne Cloud-Lösungen im europäischen und globalen Kontext. Windbichler sieht die Wahl zum Vorstandsmitglied als Bestätigung dieses Engagements: *„Ich freue mich, ab jetzt Teil des CISPE-Vorstands zu sein. CISPE hat in der jüngsten Vergangenheit mit dem entschlossenen Kampf gegen Broadcoms Wettbewerbspraktiken und den Verhandlungen mit Microsoft für faire Marktbedingungen auf sich aufmerksam gemacht – doch das ist nur die Spitze des Eisbergs. Die digitale Zukunft Europas darf nicht von einigen wenigen globalen Großkonzernen diktiert werden. Eine starke, unabhängige europäische Cloud braucht eine europäische Führung. Mit der neuen Führungsstruktur setzt CISPE genau das um – und ich bin stolz darauf, diese Entwicklung aktiv mitgestalten zu können.“*

### **CISPE stärkt europäische Cloud-Anbieter**

Mit der neuen Führungsstruktur setzt CISPE verstärkt auf Multi-Cloud- und Open-Source-Ansätze, fördert Datenhoheit und beschleunigt den Wandel zu klimaneutralen Rechenzentren. Anexia bringt ihre Expertise gezielt in diese Entwicklung ein. Damit unterstreicht das österreichische Unternehmen, dass wachstumsstarke und innovative Cloud-Anbieter zunehmend eine tragende Rolle in der digitalen Zukunft Europas spielen.

### **Pressekontakt**

Esther Farys  
Communication Manager  
[EFarys@anexia-it.com](mailto:EFarys@anexia-it.com)  
+43-676-84839953



### **Über Anexia**

Anexia bietet maßgeschneiderte Lösungen in den Bereichen Cloud- und Managed Services sowie individuelle Software-, App- und Webentwicklung. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Klagenfurt unterhält Niederlassungen in Wien, Graz, Karlsruhe und New York City. Mit rund 400 Mitarbeiter:innen betreut Anexia weltweit über 210.000 Kunden. Dank mehr als 100 Rechenzentrumsstandorten in über 70 Ländern verfügt das Unternehmen über eine einzigartige Marktposition. Weitere Informationen: [anexia.com](https://anexia.com)

### **Über CISPE**

CISPE (Cloud Infrastructure Services Providers in Europe) ist die führende europäische Handelsorganisation für Cloud-Infrastrukturanbieter. Sie setzt sich für digitale Souveränität, fairen Wettbewerb und nachhaltige Cloud-Lösungen in Europa ein. Mit Mitgliedern aus ganz Europa fördert CISPE Interoperabilität, Datenschutz und offene Cloud-Standards. Die Organisation engagiert sich zudem für transparente Geschäftsmodelle und kämpft gegen wettbewerbsverzerrende Praktiken großer globaler Tech-Konzerne. Der neue auf drei Jahre gewählte Vorstand setzt sich zusammen aus Jacqueline van de Werken (Leaseweb, Niederlande), David Chassan (Outscale, Frankreich), Lorenzo Chiriatti (Register, Italien), Alexander Windbichler (Anexia, Österreich) und Jake Madders (Hyve, Großbritannien). Weitere Informationen: [cispe.cloud](https://cispe.cloud)

